

---

# ORFF-ZENTRUM MÜNCHEN



Veranstaltung  
April  
2024

---

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 5. Februar 1939 wurde *Der Mond* von Carl Orff im Nationaltheater in München zur Uraufführung gebracht. Genau 85 Jahre später präsentiert nun das Opernstudio der Bayerischen Staatsoper eine hochinteressante und spannende Neuinszenierung dieses *Kleinen Welttheaters* – junge Profis setzen sich erstmals mit Orffs Werk auseinander und lernen seine besondere Musikdramaturgie aus ganz neuen Blickwinkeln kennen. Dass damit eine lange Zeit der Orff-Abstinenz an der Bayerischen Staatsoper beendet wird, ist das alleinige Verdienst des Staatsintendanten Serge Dorny.

In der Produktion des Opernstudios wird *Der Mond* gekoppelt mit dem Einakter *Lucrezia* des italienischen Komponisten Ottorino Respighi. Beide im Lauf der 1930er-Jahre entstandenen Werke erklingen jeweils in reduzierter Fassung; die musikalische Leitung des Bayerischen Staatsorchesters übernimmt Ustina Dubitsky, derzeit Assistentin von François-Xavier Roth beim Gürzenich-Orchester Köln. Verantwortlich für die Inszenierung zeichnet Tamara Trunova aus Kiew, eine der bedeutendsten Vertreterinnen einer neuen Generation ukrainischer Theaterregisseurinnen und Dramatikerinnen, deren jüngste Arbeiten sich intensiv mit dem Thema des Krieges und seine Auswirkungen auf Gesellschaften und Individuen beschäftigt haben. Zentrum ihrer Interpretation der zwei Einakter, die den Kern menschlichen Zusammenlebens und gesellschaftlicher (Un-)Ordnung berühren, ist das Thema des Defizits und des Mangels, die zu Gewalt und Raub führen.

Bereits am Tag nach der Premiere stellt das Orff-Zentrum München die Produktion allen Interessierten genauer vor. Gezeigt werden kurze Videoausschnitte, live gesungene Passagen treten ergänzend hinzu. In einem Podiumsgespräch geben u. a. Staatsintendant Serge Dorny, die Regisseurin Tamara Trunova und die Dirigentin Ustina Dubitsky Einblicke in ihre Arbeit und ihre Gedanken zu den Werken sowie in den Produktionsprozess von den ersten Proben bis zur Aufführung (Do, 25. April 2024, 19:00 Uhr).

Dr. Thomas Rösch  
Direktor Orff-Zentrum München

Termine der kommenden Vorstellungen von *Lucrezia / Der Mond* im Cuvilliés-Theater (jeweils 19:30 Uhr): 24. April 2024 (Premiere), 26. April 2024, 28. April 2024, 30. April 2024, 2. Mai 2024, 4. Mai 2024.

Nähere, stets aktualisierte Informationen unter: [www.staatsoper.de](http://www.staatsoper.de)

---

---

Donnerstag, 25. April 2024, 19 Uhr

## Konzert, Videoausschnitte und Podiumsgespräch Kunst im Angesicht des Krieges *Carl Orffs Der Mond im Cuvilliés-Theater in München*

Live gesungene Ausschnitte aus

Ottorino Respighi (1879–1936): *Lucrezia – Un atto in tre momenti* (1937)  
und

Carl Orff (1895–1982): *Der Mond – Ein kleines Welttheater* (1939)

Kurze Videoausschnitte aus der Produktion *Lucrezia / Der Mond*  
des Opernstudios der Bayerischen Staatsoper

### Podiumsgespräch

Serge Dorny, Staatsintendant der Bayerischen Staatsoper  
Ustina Dubitsky, Dirigentin  
Tamara Trunova, Regisseurin  
u. a.

Moderation: Dr. Thomas Rösch

Eine Veranstaltung des Orff-Zentrums München  
in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatsoper

Eintritt: Euro 20,00 / ermäßigt: Euro 10,00 (für unter 30-Jährige)

### Kartenvorverkauf

Tageskasse der Bayerischen Staatsoper  
Marshallplatz 5, 80539 München  
[tickets@staatsoper.de](mailto:tickets@staatsoper.de)  
(089) 21 85 19 20  
Öffnungszeiten: Mo–Sa, 10–19 Uhr

Restkarten an der Abendkasse  
(Orff-Zentrum München, eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung)

---

---

Konzert, Videoausschnitte und Podiumsgespräch  
im Veranstaltungssaal des Orff-Zentrums München,  
Kaulbachstraße 16 (U3 / U6 Universität)

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich über den jeweils  
aktuellen Stand auf [www.orff-zentrum.de](http://www.orff-zentrum.de).

Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Zu Dokumentationszwecken wird die Veranstaltung per Bild und Ton aufge-  
zeichnet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie  
in den Aufnahmen gegebenenfalls zu sehen und/oder zu hören sein werden.  
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des  
Orff-Zentrums München.

Abbildung Vorder- und Rückseite: Handzeichnung »Carl Orff, Juli 1947«  
von Caspar Neher (1897-1962), © Erbgemeinschaft Caspar Neher.

Orff-Zentrum München  
Staatsinstitut für Forschung  
und Dokumentation

Kaulbachstraße 16  
80539 München

Telefon (089) 28 81 05-0  
[kontakt@orff-zentrum.de](mailto:kontakt@orff-zentrum.de)  
[www.orff-zentrum.de](http://www.orff-zentrum.de)

